

**VC BORN
BONINGEN**

VC BORN BONINGEN
POSTFACH 411
4616 KAPPEL

www.vcborn.ch



Nr. 32 / 2008

VC Born Nachrichten



(Stand GV - 8.3.2008)

VC Born Boningen Vorstandsverzeichnis und weitere Chargen

Vorstand / Funktion:	Name	Adresse	Ort	Tel.
Präsident	Thüler Fritz	Pilatusstr. 25	4663 Aarburg	062 791 31 56
Vice-Präsi + Mat.Verwalter	Wyss Dieter	Gunzgerstr. 49	4618 Boningen	062 216 43 31
Kassier	Kainersdorfer Stephan	Gallusstr. 65	4600 Olten	062 212 35 36
Aktuarin Vorstandssitzung	Kappeler Nicole	Gallusstr. 65	4600 Olten	062 212 48 58
Rennfahrer / Förderteam	Dreier Till	Bornstrasse 81a	4612 Wangen	062 212 45 21
Fahrgart	Winiger Sabine	Rindelstrasse 5	4663 Aarburg	079 800 84 65
Jugend + Vize-Fahrgart	Klar Michael	Felsenstrasse 22	4600 Olten	062 287 18 19

weitere Chargen

ausserhalb des Vorstands:

Clubtrainer (inkl. Jugend/Rennchef) Grütter Robert Unterfeldweg 22 4663 Aarburg 062 791 63 09

Festwirt

Festwirt Stellvertreter Renggli Robert Bornstrasse 8 4663 Aarburg 062 791 06 51
Redaktion Bulletin Kainersdorfer Stephan Gallusstr. 65 4600 Olten 062 212 35 36
Fährnich Wyss Dieter Gunzgerstr. 49 4618 Boningen 062 216 43 31
Materialverw. Bekleidung Jäggi Theres Mühlfeldstr. 6 5013 Niedergösgen 062 849 62 31
Aktuar (GV und CV) Ackermann Manuel Sandackerweg 2 062 295 35 50
Presse Verein: Jäggi Therese Mühlfeldstr. 6 5013 Niedergösgen 062 849 62 31
Homepage Verein Eppler Philipp Sandackerweg 2 062 295 35 50
Homepage Nachwuchsförderteam Ackermann Manuel Mittelgäustrasse 68 4612 Wangen 062 212 63 85
1. Revisor Hartmann Rolf Sandackerweg 2 4653 Obergösgen 062 295 43 55
2. Revisor Schweizer Doris Lärchenweg 10a 4614 Hägendorf 062 216 52 30
3. Revisor Hauri Reto Bachmattstrasse 7 4622 Egerkingen 062 387 27 53

Herausgeber	Velo Club Born Boningen, Postfach 411, 4616 Kappel siehe auch: www.vcborn.ch
Redaktion und Werbung	Stephan Kainersdorfer, Gallusstr. 65, 4600 Olten Tel. P: 062 / 212 35 36 Fax P: 062 / 212 21 66 E-mail: stkainersdorfer@bluwin.ch
Layout:	Pilipp Eppler, Mittulgäustrasse 68, 4612 Wangen
Druck	Copy Quick, Olten
Erscheinung	mind. 3, max 4 Auflagen pro Jahr
Abonnement	Offizielles Organ des Velo Club Born Boningen im Mitgliederbeitrag inbegriffen
Auflage:	250 Exemplare / 10. Jahrgang Nr 32
Einzahlungen	Postscheckkonto 46 – 1401 – 8

Redaktionsschluss VC Bron Nachrichten Nr. 33/2008 ist am 15. Okt. 2008

Zum Titelbild: Till Dreier, erster Leader der Solothurner-4-Tage-Tour 2008 und das siegreiche Team am Mannschaftsfahren in Boningen (1. Etappe) mit v.l.n.r.: Till Dreier, Stefan Roost, Reto Hauri, Nino Oeschger, Michael Wechsler

stickerei 

RUNKEL

Arbeits- Sport und Freizeitbekleidung

Dieter Runkel
Hardgrabenstrasse 2
4623 Neuendorf
Tel. 062 398 03 06 / info@runkel.ch

HARVEST sports & wear **SWITCHER**

Pinter ACTIVE WEAR **JAKO**

H₂O SPORTSWEAR **CRAFT**

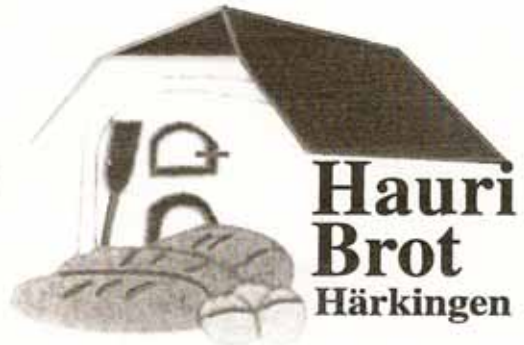
www.runkel.ch

Inhaltsverzeichnis

	Seite:
Editorial	3
Termine 2008	4
Rückblick Jura-Derby	5
Rückblick Sol. 4-Tage-Tour Teil 1	6
Rückblick Sol. 4-Tage-Tour Teil 2	7
Tourenplan Rest 2008	8
Clubrennen 2008	9
Zwischenklassement Clubrennen 2008	10
Bericht Zeitfahren-SM in Messen	11
Bericht Grillplausch	12
Bericht Clubreise	13
Fotos / Impressionen	14
Seite des Kassiers	15
Steckwand / Witze	16

Buurehof-Bäckerei

A. + M. Hauri
Grundmatthof
Römerweg 24
4624 Härkingen
Tel. 062 398 13 64



Editorial

Weil der bisherige Drucker des Bulletins in Pension gegangen und ausgewandert ist, musste diese Ausgabe anderswo hergestellt werden. Philipp Eppler, der bereits zweimal als Redaktor und Layouter eingesprungen ist, hat mich tatkräftig unterstützt. Herzlichen Dank lieber Philipp !

Das 33. Jura-Derby vom Pfingst-wochenende war ein toller Erfolg. Mehr darüber auf Seite 5.

Die denkwürdige Clubversammlung von Ende Mai war der Tiefpunkt eines gut begonnenen Sportjahres, doch nur wenige Tage später zeigten alle an der Solothurner 4 -Tage-Tour, was man erreichen kann, wenn alle am gleichen Strick ziehen und erst noch in die gleiche Richtung !!

Die 1. Etappe bestand aus einem Einzelzeitfahren für die Kat. B und einem Mannschaftszeitfahren für die Kat. A. Das Wichtigste vorneweg: Der Anlass konnte unfallfrei über die Bühne gebracht werden. Dies war nur möglich dank dem Einsatz der vielen clubinternen Postenleute sowie der Helfer des VC Fülenbach, denen an dieser Stelle nochmals gedankt wird.

Und es kam noch besser: Das Team des VC Born Boningen wuchs über sich hinaus. Mit dem grossartigen Sieg im Ma-Fahren übernahm Till Dreier das Leadertricot. Gratulationen von allen Seiten und viel Beachtung in der Presse waren das Resultat. Das war ein riesiger Erfolg für Röbi Grütter und das Förderteam und ist allen von Herzen zu gönnen. Der restliche Verlauf des

Etappenrennens war spannend bis zum Schluss.

Doch mehr darüber im Bericht des Rennchefs auf den Seiten 6 und 7.

Die Clubrennen waren schlecht besucht, nicht nur von den Hobbyfahrern, sondern auch von den Rennfahrern. Ich wünsche mir, dass sich alle zum Ende der Saison als Zeichen des guten Willens noch einmal aufraffen und die noch anstehenden Zeitfahren und MTB-Rennen bestreiten. Es geht um den von Ehrenmitglied Armin Wyss gespendeten Wanderpreis Hobby und die doch lukrativ dotierte Max-Bolliger-Wertung.

Die Resultate der Clubrennen sowie der Zwischenstand sind auf den Seiten 9 und 10 ersichtlich.

Am Samstag, 27. September findet im Eichlibann bereits zum 34. Male der Quer- und Bike-Cup statt. Bei den Querfahrern zählt dieses Rennen als Kantonalmeisterschaft. Es werden nach wie vor HelferInnen in der Festwirtschaft sowie als Postenleute gesucht. Auch werden die ersten Lose vom Dorfmarkt verkauft. Wer nicht kommen kann, backt einen Kuchen.

Auch diese werden sehr geschätzt und tragen zu einem guten Ergebnis bei.

Nur eine Woche später, am Samstag, 4. Oktober findet der Dorfmarkt beim Weiher in Boningen statt. Wir führen wiederum einen Stand mit einer Tombola für den Nachwuchs. Wer nicht kommen kann, macht wenigstens gute Werbung dafür oder verkauft einige Lose im Vorverkauf an Familienangehörige, Freunde und Bekannte. Mehr dazu auf Seite 15.

Termine 2008

Samstag,	27. Sept.	Quer- und Bike-Cup (kant. Quer-Meisterschaft)	im Eichlibann ab 11 - 17 h
Samstag,	4. Okt.	Dorfmarkt mit Tombola Dorfplatz beim Weiher	zu Gunsten Nachwuchs 9 - 17 h
Freitag,	7. Nov.	Clubversammlung Rest. Linde, Kappel	20 h
Freitag,	28. Nov.) Lottomatch	Als Versuch
Samstag,	29. Nov.) in der Schnäggehalle	am Sonntag
Sonntag,	30. Nov.) Boningen	erstmal's rauchfrei !!!



DORF-METZGEREI
SPIESS
Oberdorfstrasse 2, 4658 Däniken
Telefon/Telefax 062 291 11 31




**Preiswertes
einkaufen im Dorf
von Fleisch und Wurst**

Gesucht Adlerauge?

Wer findet den Fehler? Lösungsvorschlag per mail an info@sammlerstube.ch
Tel. 079/ 218 80 92 oder schriftlich an die VCB Adresse siehe Seite 1

Unter allen richtigen Einsendungen wird an der nächsten Clubversammlung eine Flasche Wein verlost. *Einsendeschluss ist der 23.10.2008*

Teilnahme alle die unsere Nachrichten lesen!!

Muss nicht zwingend an der Clubversammlung anwesend sein

Rückblick Jura-Derby

Mit dem 33. Jura-Derby dürfen wir zufrieden sein.

Weil das Pfingstwochenende dieses Jahr mit dem 10./12. Mai recht früh war, hatten wir weniger Gelegenheit auf den Touren und Rundfahrten dafür zu werben, ausserdem hatte der eine oder andere bisherige Teilnehmer weniger Kilometer in den Beinen.

Dank der Zusammenarbeit und der Werbung mit dem TCS, aber auch mit dem Versand von Flyer per e-mail wurden mehr Personen angesprochen. Wenn auch das Wetter immer zu wünschen übrig lässt, so fanden doch erfreulich viele, nämlich 475 Teilnehmer den Weg an den Start.

Deren 234, also fast die Hälfte davon waren erstmals am Jura-Derby. So schlecht kann die Werbung nicht gewesen sein, obwohl wir erstmals ganz auf Insetrate verzichteten.

Wir analysieren dies natürlich, um es nächstes Jahr noch optimaler machen zu können. Hier einige Zahlen:

128 Teilnehmer aus dem Vorjahr sind nicht mehr gestartet. Grund unbekannt, das Wetter kann es nicht gewesen sein. Waren es die fehlenden Kilometer? Lohnt sich eine Umfrage?

Die 234 „neuen“ Teilnehmer haben folgende Strecken gewählt:

13 x 50 km, 68 x 100 km, 63 x 140 km, 66 x MTB 52 km und 24 x MTB 75 km. Die gleiche Strecke wie im Vorjahr gefahren sind deren 160 :
66 x 140 km, 66 x 100 km, 7 x 50 km und 21 x MTB 52 km (MTB 75 km gab es im 2007 nicht)

Die Strecke gegenüber dem Vorjahr haben deren 81 gewechselt und zwar: 6 von 140 km auf 100 km, 3 von

140 km auf MTB 75 km, 2 von 140 km auf 50 km, 14 von 100 km auf 140 km, 2 von 100 km auf 50 km. 5 von MTB 52 km auf 140 km, 7 von MTB 52 km auf 100 km, 3 von MTB 52 km auf 50 km und neu 30 von MTB 52 km auf MTB 75 km. 4 von 50 km auf 100 km, 3 von 50 km auf 140 km, 2 von 50 km auf MTB 52 km.

Also nur unbedeutende Änderungen und kein Trend auszumachen, Ausnahme: MTB 52 km auf MTB 75 km, was für uns nur heissen kann: die bisherigen Distanzen sollen beibehalten werden.

Die erstmals auf dem Programm figurierende MTB-Strecke über 75 km war ein Renner, wenn auch mit Schwierigkeiten: Nur wenige Tage vor Pfingsten meldeten die Jäger aus der Region Mümliswil Bedenken an, wegen den Rehkitzen. Diese seien durch die Biker gefährdet, da die Strecke viel auf Wiesen und entlang von Waldrändern führte. Wir zeigten unser Verständnis für die Natur und zugleich unsere Flexibilität und änderten in einer Nacht- und Nebelaktion die in grosser Arbeit ausgeschilderte Strecke um. Diese wurde dadurch um ca 2 – 3 km kürzer, wurde aber nur unwesentlicher leichter.

Die Surprise-Tour über 140 km und der Klassiker über 100 km wurden unverändert übernommen, ebenso die Einsteiger-Tour über 50 km.

Mit dem grossen und aufrichtigen Dank an alle grossen und kleiner HelferInnen möchte ich den kurzen Bericht schliessen. Ohne Eure Mithilfe wäre die Organisation eines solchen Anlasses gar nicht möglich.

Mehr in einer weiteren Ausgabe des Bulletins

Stephan Kainersdorfer

Startetappe der Solothurner 4 Tagestour mit Boninger Sensationsresultat

Mit der klaren Zielsetzung, im Mannschaftszeitfahren mit einer guten Zeit bzw. möglichst wenig Rückstand eine gute Basis für Spitzenklassierungen in der Gesamtwertung zu schaffen, nahm das Boninger Team das Rennen in Angriff.

Mit einer absoluten Topleistung des gesamten Teams während den rund 19,6 km und einer Superzeit von 24:54, was einem Schnitt von 47,229 km/h entspricht, feierten Till, Michael, Nino, Reto und Steff einen nie erwarteten Sieg. Wie optimal das Team harmonierte zeigte die Tatsache, dass auch zwei Junioren in kompakter Geschlossenheit mit den U23-Fahrern im Ziel einfuhren. Das mit 5 Sekunden Rückstand zweitplatzierte Team Horlacher u.a. mit Profi Franco Marvulli sowie die Dritten vom VMC Liestal brachten nur gerade die 3 stärksten Fahrer ins Ziel und damit in die Spitzenwertung !

In der Kat. B fuhren David Tschan als Dritter und Raffi Lee als Sechster ein starkes Rennen, Mit den Abständen auf einen überragenden Gabriel Chavanne von 42 bzw. 64 Sekunden liessen aber noch einiges offen !

Auch die U15 Schülerin Jana Schmid zeigte ihr grosses Potential – mit Rückstand von 22 Sekunden auf die für das Gesamtklassement führende Manuela Richter und nur gerade 5 Sekunden auf die Zweite Sandra Sommer war sie noch voll dabei.

Till verteidigt Leadertricot mit eindrücklicher Leistung am Balmberg

Unter dem Motto „Angriff ist die beste Verteidigung“ wählte der Captain des Nachwuchsteams die Taktik: fahren was das Zeug hält und etwas riskieren !

Dass dann bis 100 Meter vor dem Ziel auf dem Balmberg nur gerade der Profi Franco Marvulli und Elite Simon Wyss hinter ihm waren, erschien der „zu kleinen“ Boninger Fangemeinde als fast unglaublich. Dass Till dann auf den letzten Metern noch überspurtet wurde tat seiner Freude über die Verteidigung des Leadertricot keinen Abbruch. Mit dieser Glanzleistung legte er eine gute Basis, um das Ziel der Topfive in der Gesamtwertung zu erreichen.

Nachdem für sie enormen Effort im Teamzeitfahren schlugen sich auch die Junioren Steff und Reto recht beachtlich und festigten Rang 2 und 3 in der Juniorenkategorie. Leider mussten Michi Wechsler und Nino Schurter passen, da für sie aus transport- und verkehrstechnischen Gründen die Anreise im Feierabendverkehr nach Solothurn unmöglich wurde.

In der Kat. B versuchte Raffi Lee einmal mehr am Trohn vom überragenden „Chäbu“ Chavanne zu rütteln. Er konnte diesen immerhin zu einer 100% - Leistung treiben, blieb aber, wenn auch nur eine knappe Sekunde hinter dem souveränen Leader. David Tschan schaffte es, in seiner nicht unbedingten Lieblingsdisziplin, dem Bergrennen, den 3. Rang in der Gesamtwertung zu halten. Eine tolle Leistung vollbrachte die 14-jährige Jana Schmid. Sie fuhr ihren eigenen Rhythmus und konnte immerhin 3 „gestandene Männer“ aus den Kat. B und C hinter sich zu lassen.

Röbi Grütter

Erfolgsresultat an der 4 Tagestour als Bestätigung für die seriöse Aufbauarbeit sowie für den enormen Trainingsfleiss der Boninger Nachwuchsrennfahrer in den letzten 2 Jahren!

Beim Strassenrennen im Bucheggberg war nochmals Teamarbeit gefragt um die Leaderposition - oder mindestens einen Spitzenplatz von Till in der Kategorie A zu halten! Zudem galt es aber auch die Positionen 2 und 3 bei den Junioren nicht zu verlieren. Was da für dieses Unterfangen notwendig war zeigt die Aussage eines Betreuers des Toni Hasler Race Teams „heute Alle gegen die Boninger,!“

Von Rennbeginn an wurde dann auch ständig entweder vom Team Victoria Gerlafingen mit Elitefahrer Roman Andres und Moreno Angst oder eben Toni Hasler Race Team mit Mario Wernli, dann das Leveco Cycling Team mit dem Gesamtdritten Elite Simon Wyss und natürlich den Horlacher's mit Franco Marvulli, attackiert was das Zeug hält.

Das junge Boninger Team funktionierte aber ausgezeichnet, Till selbst hielt sich immer bei den Vordersten mit Steff Roost an seiner Seite, während Nino Oeschger (extra um dem Team zu helfen aus Zug angereist) und Reto Hauri noch und noch Löcher zufahren ! Diese Beiden mussten dann in der Schlussphase ihrem enormen Kräfteverschleiss etwas Tribut zollen, waren aber massgeblich daran beteiligt, dass Till mit Steff am Hinterrad mit der Spitze im Ziel ankamen. Franco Marvulli lancierte auf dem letzten Kilometer noch einen erfolgreichen Angriff um möglichst im Abschlusszeitfahren hinter Till starten zu können. Der Etappenzweite Roman Andres brauchte im Rennen mindestens ein bisschen die Hilfe von Fritz Thüler. Nach einem behobenen Defekt fuhr er im Windschatten des Thüler-Busses wieder in die Nähe des enteiltten Feldes. Till verlor zwar das Leadertricot, jedoch nur 11 Sekunden auf Marvulli konnte aber vor den Elitefahrern Wyss und Andres den Vorsprung von über 1 Minute halten. Die beiden Junioren Steff Roost und Reto Hauri festigten damit auch ihre Positionen 2 und 3. In der Kat. U17 fuhren die 4 Spitzenfahrer Chavanne, Hoffmann und Raffi Lee mit David Tschan zeitgleich ins Ziel. Doris Schweizer folgte als Siebente mit genau 30 Sekunden Rückstand, aber auch die junge Jana Schmid fuhr bravourös und festigte damit den 3. Gesamtrang bei den Frauen.

Das Abschlusszeitfahren versprach vorerst in der Kat. U17 etwas Spannung lagen doch der Zweite Raffi (5 Sek. vor David) und der Fünfte hinter dem unangefochtenen Gabriel Chavanne nur gerade 20 Sekunden auseinander. Viel Pech dann für Raffi. Er blieb auf der Anfahrt im Stau stecken und musste ohne einzufahren an den Start und kam nie richtig auf die notwendigen Touren. Dafür fuhr David ein tolles Rennen und hinter Chavanne auf den ausgezeichneten 2. Rang. Er distanzierte den Magglinger Hoffmann um 20 Sekunden, dieser verdrängte dafür um 21 Sekunden Raffi Lee vom 3. auf den undankbaren 4. Platz. Jana Schmid behielt mit einem guten Zeitfahren (nur 2 Min länger als Doris) einen für die Schülerin guten 3. Gesamtrang bei den Frauen. Spannung pur dann in der A Kategorie: Zuerst fuhr Mario Wernli mit 14:34 Bestzeit, dann Roman Andres um 2 Sekunden schneller. Moreno Angst war nochmals mit 7 Sekunden schneller und Alle warteten gespannt auf Till!?

Dieser bog mit enormem Zug auf die Zielgerade ein und war nochmals um ganze 16 Sekunden schneller als Angst ! Damit verlor er auch nur knappe 16 Sekunden auf Wyss und sogar nur deren 5 auf Marvulli und der zweite Gesamtrang war gesichert.

Mit schnellen Zeiten beendeten auch Raffi Lee und Reto Hauri die 4 Tagestour und sicherten damit dem VC Born Boningen einen grandiosen Sieg in der Teamwertung vor dem Horlacher Cycle Team und Victoria Gerlafingen !

Detailresultate sieh unter www.rv-recherswil.ch

Garage Mike Scheidegger

Bahnstrasse 77 - 5012 Schönenwerd



- An- und Verkauf von Occasionen ● MFK-Bereitstellung
- Service an sämtlichen Automarken ● Anhängervorrichtungen
- Abgastest Benziner und Diesel
- preiswerte Velo- und Motopneus

062 849 99 49



www.garage-mike-scheidegger.ch

Rest Tourenprogramm 2008

Nr.	Datum	Zeit	Besamml.	Veranstaltung	Punkte
41	27. Sep	Sa	Waldhaus	Quer Cup helfen	50
42	28. Sep	So 8.00	Boningen	Hindernisfahren Fulenbach	40
43	04. Okt	Sa 8.00	Boningen	Dorfmäret	50
44	12. Okt	So 9.00	Aarburg	Melchnau	30
45	18. Okt	Sa 13.30	Aarburg	Quer Cup Pfaffnau	30
46	25. Okt	Sa 13.30	Olten	Quer Cup Däniken	40
47	26. Okt	So 13.00	Boningen	Schlusstour nach Oberbuchsiten oder 14.00 h im Restaurant Chutz (Jassen, Kegeln, Diskutieren)	30



Gut gelaunt am Ironbike in Brittnau

RANGLISTE CLUBRENNEN Nr 3**Dienstag , 21. Mai 2008****Einzelzeitfahren Herbetswil – Gänsbrunnen 9,5 km**

1. Forster Michael	Kat. A	VC Niederbipp-Mapei-Mobau	17:22	32,8 km/h
2. Scheduling Nils	Kat. A	Campione Celeste	17:29	
3. Arn Beat	Kat. A	VC Niederbipp-Mapei-Mobau	17:37	
4. Odermatt Erich	Kat. A	VC Niederbipp-Mapei-Mobau	17:40	
5. David Tschan	Kat. B	VC Born Boningen Thüler-Parkett	17:42	
6. Müller Alex.	Kat. A	VC Niederbipp-Mapei-Mobau	18:06	
7. Reto Hauri	Kat. A	VC Born Boningen Thüler-Parkett	18:13	
11. Doris Schweizer	Kat. B	BVC Born Boningen	19:04	
24. Marco Weber	Kat. B	VC Born Boningen Thüler-Parkett	21:03	

RANGLISTE CLUBRENNEN Nr 4**Sonntag , 25. Mai 2008****Bergrennen Hägendorf – Allerheiligen 5,2 km**

1. Iseli Nik	Kat. A	VC Bützberg	16:03	19,4 km/h
2. Stefan Roost	Kat. A	VC Born Boningen Thüler-Parkett	16:37	
3. Scheduling Nils	Kat. A	Campione Celeste	16:37	
4. Hug Michael	Kat. A	RV Solothurn-Sporteria	16:53	
5. Bertschi Heini	Kat. A	V Brittnau	16:56	
6. Wren Thomas	Kat. A	V Solothurn-Sporteria	17:15	
7. Degano Luca	Kat. B	V Aarwangen-FSA	17:23	
9. Raphael Lee	Kat. B	VC Born Boningen Thüler-Parkett	17:38	
15. David Tschan	Kat. B	VC Born Boningen Thüler-Parkett	19:09	
28. Marco Weber	Kat. B	VC Born Boningen Thüler-Parkett	21:53	
30. Th. Scheidegger	Kat. B	VC Born Boningen	23:09	
34. Jana Schmid	Kat. B	VC Born Boningen Thüler-Parkett	26:16	

Achtung ! Team-Sockenfür Mitglieder Fr. 7.— p. Paar
für Nichtmitglieder Fr. 10.— p. PaarIn den Farben gelb/blau und blau/gelb
(Insider tragen links einen gelben und
rechts einen blauen)

3 Grössen: S, M und L

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung**Aktion zu Gunsten des Förderteams**Info: Till Dreier Tel. 062/212 45 21
oder Fritz Thüler Tel. 062/791 31 56**Rennkalender 2008 / restliches Wettkampfprogramm**

Nr.	Datum / Tag	Rennen / Wettkampf	Block	Start-/Zielorte	Startzeit
12.	28. Sep. So	Einzelzeitfahren 12 km	1	Kestenholz-Härkingen	ab 10.30 h
13.	12. Okt. So	MTB-Bergzeitf. 4 km	4	Boningen – Born	ab 10.30 h
14.	19. Okt. So	MTB-Rennen 25 km	4	Boningen – Eichlibnann	10.30 h

Stand: 2. Sept. 2008

Clubrennen Wertungs - Tableau

2008

Rang Gesamt	Fahrer / In	Block 1					Block 2				Block 3		Block 4		Wertung					
		1000m Einzelsprint	Einzelzeitfahren 9,5 km	Downhill Zeitfahren 4,6 km	Einzelzeitfahren 24 km	Einzelzeitfahren 12 km	Rundstreckenrennen 40 km	Rundstreckenrennen 40 km	Rundstreckenrennen 40 km	Rundstreckenrennen 40 km	Strassenrennen 40 km	Strassenrennen 42 km	Bergrennen 5,2 km	Bergrennen 8,6 km	MTB - Bergzeitfahren 4 km	MTB - Rennen 25 km	Pausch - Paarzeitfahren 20 km	Telnehmepunkte	Rangpunkte Total	Streich - Punkte
1.	David Tschan	20.4.	20.5.	01.07.	05.08.	28.09.	06.05.	17.06.	08.07.	25.05.	02.09.	12.10.	19.10.	13.09.			45	268	68	313
2.	Marco Weber	3.	1.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	4.	2.	1.	2.			40	239	32	279	
3.	Till Dreier	1.	4.	2.	5.	1.	4.	2.	3.	1.	5.*	5.	2.			25	190		215	
4.	Jana Schmid			3.	7.		5.			5.	3.	3.				25	124	30	149	
5.	Doris Schweizer		3.		4.		3.									20	100		120	
6.	Reto Hauri		2.				2.					2.				10	74		84	
7.	Raphael Lee				3.							1.				10	71		81	
8.	Stefan Roost				6.											10	68		78	
9.	Tobias Bolliger	2.					Sturz									10	63		73	
10.	Michael Mader						6.									5	28		33	

* nationales Rennen



Schweizermeisterschaften Einzelzeitfahren in Messen !

Gute Leistungen kommen durch stärkere Konkurrenz rangmässig nicht richtig zum Ausdruck !

Als erster der 3 Boninger stieg Till Dreier (für den VC Pfaffnau) in der U23 Kategorie ins Rennen. Mit einer sehr guten Fahrt bestätigte Till die Zeitfahr-Resultate aus der 4 Tagestour und Burgistein. Da Till sicherlich nicht unbedingt als Zeitfahrpezialist gewertet werden darf, verdient sein 13. Rang in 32:08,5 (Schnitt 42,376) entsprechende Anerkennung!

Seine absolute Saisonbestleistung lieferte bei den U19 Reto Hauri , die Zeit von 32:35,4 (Schnitt 41,805 km/h) hätte bei den U23 zum 17. Rang gereicht – bei den U19 ergab sich damit „nur“ noch der 19. Rang ! Diese Leistung kann ohne Weiteres für Reto persönlich mit Höchstnote eingestuft werden. Dies unter Berücksichtigung seiner eng beschränkten Möglichkeiten für Training und Trainingsrennen durch Berufslehre und Schule. Als Beispiel die Tatsache, dass Reto sogar am gestrigen SM-Renntag bis knapp 2 ½ Stunden vor seinem Start in Bern einen Zwischenprüfungstag in der Berufsschule zu bewältigen hatte!

Ähnlich auch die Situation bei Steff Roost, welcher durch Schulbildung seine Zeit für den Radsport immer einteilen muss! Seine Zeit von 34:12,2 (Schnitt 39,801 km/h) und der 26. Rang, herausgefahren mit dem normalen Strassenrennvelo darf deshalb auch nicht unterbewertet werden !



BIKEFACTORY.ch
Aarburg AG

Rennvelos • Bikes • City-Bikes
Reparaturen aller Marken

Güterstrasse 2 • 4663 Aarburg • 062 791 13 50
bikefactory@bluwin.ch

Rückblick Grillplausch

Am ersten Sonntag im August lud der Velo-Club seine Mitglieder zum gemeinsamen Grillplausch ein.

Weil der Eichlibann besetzt war, fand der Anlass bei der Waldhütte in Fülenbach statt.

Die Reaktion auf die versandten Einladungen war gering, die Anmeldungen trafen spärlich ein. Bei herrlichem Wetter kamen die meisten Mitglieder mit den Velos angefahren. Es war interessant zu sehen, wer nicht nur ein Rennvelo im Keller hat, sondern auch ein Mountain-Bike besitzt.

Die 26 hungrigen und durstigen Mäuler kamen beim grosszügigen Salatbuffet und den gegrillten Würsten voll auf die Rechnung. Das Dessertbuffet bildete den krönenden Abschluss.

Die idyllische Waldhütte bot während dem dreistündigen Einfeuerungs-Parcours quer durch den Wald (mit anschliessend ausreichender Glut) zu vielen interessanten Begegnungen.

Da sah man Gunzger, die den schönen Wanderweg genossen, Hunde und Pferde, welche ausgeführt und geritten wurden sowie Lamas, die beim Morgenspaziergang durch den Wald am liebsten das kühlgestellte Bier statt das Wasser im Brunnen getrunken hätten.

Viele Radler fuhren mehr oder weniger schnell auf dem Radwanderweg vorbei oder stiegen sogar ab, um etwas zu trinken. Dabei ergaben sich einige amüsante Gespräche und Kontakte.



Die Organisation hat sich für Winiger Sabine und Kappeler Nicole mit einem schönen und gemütlichen Nachmittag ausbezahlt.

Wir würden uns freuen, wenn auch im kommenden Jahr wiederum bei herrlichem Wetter noch mehr Mitglieder der Einladung folgen.

Kappeler Nicole

Bericht von der Clubreise

Am Samstag, 23. August war es so weit. Nach einem Unterbruch von drei Jahren verdienten sich alle Helfer wieder eine Clubreise.

Obwohl das Datum seit der GV bekannt war, haben sich nicht alle Eingeladenen angemeldet.

Gespannt harrten die 31 Mitglieder vor der Halle von Wyss Reisen der Dinge, die da kommen sollten.

Nachdem alle im Car Platz genommen hatten, fuhren wir kurz vor halb neun Richtung Autobahn und Basel zu. Das Wetter war ein Thema, wurde es doch immer grauer und dunkler.

Am Zoll passierten wir recht zügig und dann führte die Fahrt Richtung Freiburg. Dort bogen wir in östlicher Richtung ab und kamen mitten in der Stadt in einen Stau. Bald einmal erreichten wir durch das Glottertal den Schwarzwaldort Kirchzarten und bogen Richtung Oberried. Einige hatten es erraten, das erste Ziel wurde mit dem Steinwasenpark erreicht.

Nach einer ersten Information gab es Kaffee und Gipfeli. Das Wetter wurde immer besser. Bis zum Mittagessen blieb genug Zeit, um das Schwarzwaldmuseum und den Wildpark anzusehen. Ob Wildschwein, Hirsch oder Reh, Murmeltier oder Luchs, alle wussten zu gefallen. Die jüngeren Mitglieder versuchten es auf den Bahnen, von denen es genügend hatte. Ob auf dem River Splash oder auf der Sommer-Rodelbahn, es war für alle ein Vergnügen.

Die längste Erlebnis-Seilbrücke der Welt muss man gesehen und überquert haben.

Das anschliessende Mittagessen mundete allen. Für die grossen Esser war auch gesorgt, es durfte mehrmals nachgeschöpft werden. Nach dem Essen schauten wir den Artisten mit dem Motorrad auf dem hohen Seil zu oder versuchten es nochmals auf den Bahnen.

Die Fütterung der Forellen sahen zwar nur wenige, man kann halt nicht überall dabei sein.

Nach einer letzten Glacé oder Espresso bestiegen wir erneut den Car, der uns ruckzuck eine steile Rampe hinauf über den Notschrei bis an den Schluchsee führte. Dort bestiegen wir ein Schiff und machten eine Rundfahrt bis zum hintersten Ende des Sees und bis nach Seebruck, vorne zur Staumauer (dort wo wir an der Schwarzwaldrundfahrt mit den Velos vorbei fahren).

Bald ging es weiter nach Herrischried in den Gasthof zum Ochsen. Dort regnete es wieder, aber das war uns egal. Wir waren im Trockenen und liessen es uns schmecken. Dem Koch und dem freundlichen Personal gebührt grosses Lob. Schweinsfilet mit frischen Champignons, Spätzle, Frites und Kroketten waren vom Feinsten, was aufgetragen wurde und auch dies nicht zu wenig. Mit einem Schwarzwaldbecher wurde das Menu beendet.

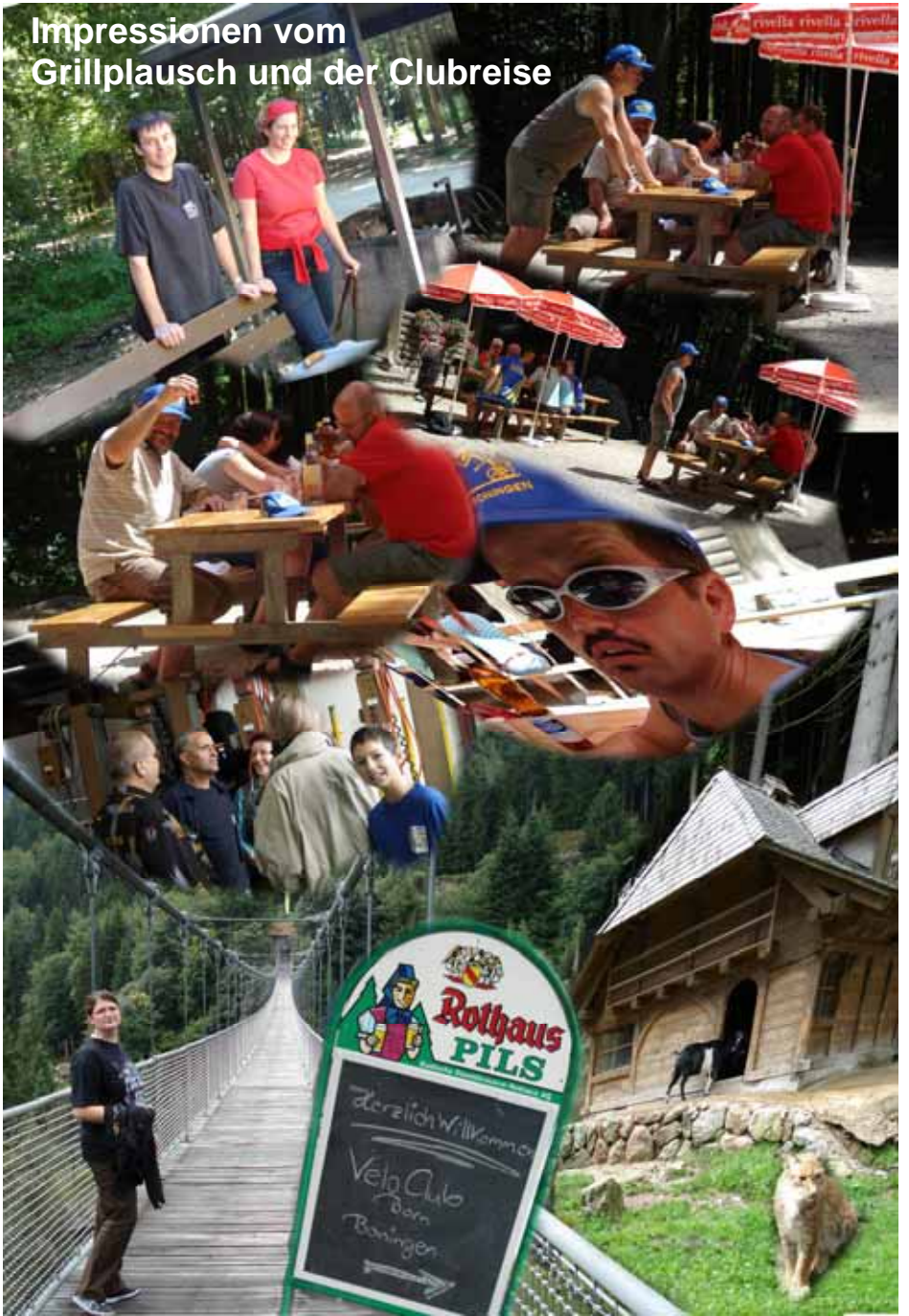
Anschliessend überreichten Beat Jäggi, Sabine Winiger und Nicole Kappeler allen TeilnehmerInnen eine Portion Schwarzwaldschinken als Erinnerung.

Auf der Heimfahrt dankte der Präsident diesen drei Organisatoren für den tollen Tag.

Stephan Kainersdorfer

**Schaut doch mal rein in die neue und immer aktuelle Homepage
www.vcbornnachwuchs.ch**

Impressionen vom Grillplausch und der Clubreise



Seite des Kassiers

Die Rechnung vom Jura-Derby konnte abgeschlossen werden und weist einen Überschuss von Fr. 4'592.15 auf. Sicher haben das schöne Wetter und damit die vielen TeilnehmerInnen beigetragen, es sind aber auch gezielt Einsparungen gemacht worden. Die Werbung via e-mail und Flyer kam viel billiger zu stehen, als die bisherigen teuren Inserate. Dank dem Partner TCS wurden noch mehr Radler angesprochen und es durfte festgestellt werden, dass rund die Hälfte der TeilnehmerInnen erstmals bei uns an den Start gingen, damit also viele neue Kunden gewonnen werden durften. Der detaillierte Bericht zum Jura-Derby ist auf Seite nachzulesen.

Anfangs Juni führten wir mit dem Mannschaftsfahren die erste Etappe der Solothurner 4-Tage-Tour durch. Wegen der kurzfristigen Übernahme konnten keine Sponsoren mehr gesucht werden und es blieb bei den wenigen Besuchern der Festwirtschaft.

Trotzdem schaute ein Gewinn von Fr. 236.10 heraus - immerhin! Dazu der Bericht auf Seite 6.

Leider wurde mein Aufruf im letzten Bulletin nicht gehört bzw. gelesen. Es gibt immer noch Mitglieder, die den bescheidenen Jahresbeitrag noch nicht bezahlt haben. Der zum dritten Male dem Bulletin beigelegte Einzahlungsschein ist erneut nicht beachtet worden.

Als Kassier ist es meine Aufgabe, dafür zu sorgen, dass auch diese Ausstände eingehen. Deshalb lege ich erneut einen EZ bei und hoffe auf baldige Überweisung.

Tombola Dorfmarkt

Am Samstag, 4. Oktober findet der Dorfmarkt in Boningen beim Weiher statt. Wir sind erneut mit einer Tombola vertreten. Der Gewinn ist für den Nachwuchs bestimmt.

Als Hauptpreis gibt es wiederum ein Qualitäts – Mountain - Bike der Marke Wheeler zu gewinnen, weitere 299 schöne Preise warten auf Dich.

Alle die nicht kommen können, verkaufen in Vorverkauf einige Lose an Verwandte, Bekannte oder Freunde.

Es können folgende Mengen bezogen werden:

- Couvert mit 11 Losen, davon mind. 1 Treffer = Fr. 10.--,
- Couvert mit 22 Losen, davon mind. 2 Treffer = Fr. 20.--,
- Couverts mit 55 Losen, davon mind.5 Treffer = Fr. 45.--,
- Couvert mit 110 Losen, davon mind.10 Treffer = Fr. 85.—

Das Bestellverfahren ist einfach. Die Einzahlung des entsprechenden Betrages gilt als Bestellung.

Letzter Termin: 27. September 2008

Am gleichen Tag, wie der Betrag eintrifft, werden die Lose mit A-Post zugestellt.

Die Preise können bereits am Quer-Cup vom 27. Sept. oder am Dorfmarkt abgeholt werden.

Diese werden aber bis Ende Jahr aufbewahrt. Ein Telefon nach dem Anlass reicht aus.

Kainersdorfer Stephan, Kassier

Steckwand

Zu Verkaufen:

Pneu 26“ für Militärrad

(Wulst) à Fr. 36.— bei
S.Kainersdorfer, Tel. 062/212 35 36

Sommerjacke VCBorn,

leicht, gelb/blau, mit 2 Taschen
(Reissverschluss), kann auch als
Regenschutz getragen werden,
Grössen 4 und 5,

es hat so lang's hat nur Fr. 10.—

Info: Th. Jäggi Tel. 062/849 62 31

Rennhose kurz / Clubtrikot kurz

Totalausverkauf der „alten“
Clubkleider wie Eddy-Merckx-
Hosen, Nalini-Trikots usw zum
Preis von nur Fr. 30.—

Die Kleider sind **neu** und noch
original verpackt. Mit diesem
Vorgehen ist es uns möglich, das
Kleiderlager abzubauen und nur
noch das neue Design von TZAMO
zu führen. Dies garantiert ein
einheitliches Auftreten.

Info: Th. Jäggi, Tel. 062/849 62 31

Witze

Am See Genezareth wollen Touristen
mit dem Boot übergesetzt werden. Der
Fährmann verlangt von jedem vier
Dollar. Das ist aber sehr teuer, sagt ein
Tourist. – Aber bedenken Sie, über
diesen See ist der Herr zu Fuss
gewandelt ! Der Tourist: Kein Wunder,
bei solchen Preisen

Sie nörgelt: Seit 20 Jahren schenke ich
Dir zum Geburtstag karierte Hemden
und nun gefallen sie Dir nicht mehr.

Warum hat dein Vater allen drei Hunden
den gleichen Namen gegeben, will die
Lehrerin von Oskar wissen?

Ganz einfach, Frau Meier, damit
wenigstens einer kommt, wenn er nach
ihnen ruft!

Die Mutter sieht, wie ihr Sohn aus der
Pfütze trinkt. Meine Güte! Das Wasser
ist doch voller Bakterien! Mach Dir keine
Sorgen Mama, die sind alle tot. Ich bin
vorhin fünfmal mit dem Roller
durchgefahren

Sag mal. Georges, was verstehst du
unter Ratenzahlung? Na, das ist ganz
einfach, meine Gläubiger sollen raten,
wann und wem ich zahle!

Nach zwei Jahren Ehe bittet die Frau
ihren sehr sparsamen Mann um etwas
Geld, damit sie sich ein neues Kleid
kaufen kann. Warum brauchst du denn
schon wieder ein neues Kleid, will der
wissen. Ich habe es satt, auf der
Strasse immer mit Reis beworfen zu
werden

Papi, wieso hast du graue Haare auf
dem Kopf, aber einen schwarzen
Schnurrbart? Nun, erklärt der Vater, der
Schnurrbart ist auch 16 Jahre jünger

Der Richter zur Zeugin: Führt Ihr Freund
Selbstgespräche, wenn er allein ist?
Das weiss ich nicht. Ich bin noch nie bei
ihm gewesen, wenn er allein ist

Inserate oder Beiträge für die nächste Ausgabe bis Redaktionsschluss an:

stkainersdorfer@bluewin.ch oder Fax
an 062/212 21 66 oder Brief/Karte an:
Kainersdorfer Stephan
Gallusstr. 65, 4600 Olten

Beitrittserklärung zum VC Born Boningen

Ja, ich will dem VC Born Boningen beitreten als:

– Jugendmitglied – Aktivmitglied – Passivmitglied
 – Tourenfahren – Rennfahren – Biken

– ich bin noch nicht Mitglied des Swiss-Cycling (SRB)

. ja, ich bin schon Mitglied des Swiss.-Cycling

wenn ja, bitte Mitglied-Nummer angeben:

– bisher Einzelmitglied – bisher Sektion:

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Strasse: Nr.

Postfach-Nr:

PLZ: Wohnort:

Telefon:

Natel:

e-mail:

Datum: Unterschrift:

Ausfüllen, abtrennen und senden an Präsident:
Thüler Fritz, Pilatusstr. 25, 4663 Aarburg
oder Velo Club Born Boningen, Postfach 411, 4616 Kappel

**Bitte
frankieren**

**Velo Club Born Boningen
Postfach 411
4616 Kappel**